

# Artensteckbrief



<p><b>Wissenschaftlicher Name</b> Mullus barbatus Linnaeus, 1758</p> <p><b>Deutscher Name</b> Rote Meerbarbe</p> <p><b>Organismengruppe</b> Meeresfische und -neunaugen</p>
<p><b>Rote-Liste-Kategorie</b> Nicht etabliert (keine Rote-Liste-Kategorie)</p>
<p><b>Verantwortlichkeit Deutschlands</b> Nicht etabliert (keine Verantwortlichkeitskategorie)</p>
<p><b>Vorherige Rote-Liste-Kategorie</b> Kein Nachweis, nicht gelistet ohne es ausdrücklich auszuschließen oder kein etabliertes Vorkommen nachgewiesen (auch nicht unter einem anderen Namen).</p>
<p><b>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste</b> Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)</p>
<p><b>Kommentar zur Taxonomie</b> Verwechslung mit Mullus surmuletus. Die beiden ehemaligen Unterarten Mullus barbatus barbatus (so in der vorherigen Roten Liste bezeichnet) und Mullus barbatus ponticus werden aktuell als Arten, nämlich als Mullus barbatus Linnaeus, 1758 und Mullus ponticus Essipov, 1927 geführt (vgl. Fricke et al. 2023). In den deutschen Meeresgebieten kommt keine der beiden Arten vor.</p>
<p><b>Einbürgerungsstatus</b> Ausgeschlossene Taxa und Fehlangaben</p>
<p><b>Quelle</b> Thiel, R.; Winkler, H.M.; Sarrazin, V.; Böttcher, U.; Dänhardt, A.; Dorow, M.; Dureuil, M.; George, M.; Kuhs, V.N.; Oesterwind, D.; Probst, W.N.; Schaarschmidt, T. &amp; Vorberg, R. (2025): Rote Liste und Gesamtartenliste der Fische und Neunaugen (Elasmobranchii, Actinopterygii &amp; Petromyzontida) der marinen Gewässer Deutschlands. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (9): 119 S.</p>